


Veranstalter UKM Akademie GmbH
in Zusammenarbeit mit dem
Institut für Klinische Radiologie, UKM

Organisation  **UKM Akademie**
und Anmeldung www.ukm-akademie.de oder per E-Mail an:
akademie@ukmuenster.de
Um Anmeldung bis **8.2.2019** wird gebeten.

ÄKWL-Punkte Die Veranstaltung ist im Rahmen der
„Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung“
der ÄKWL mit 3 Punkten (Kategorie: A)
anrechenbar. Teilnahmebescheinigungen
im Tagungsbüro.

Gebühren Akademie f. mediz. Fortbildung ÄKWL/
KVWL

| | |
|-----------------------|-------------------------|
| Mitglieder | kostenfrei |
| Klinikmitarbeiter | 10,00 € ¹ |
| Nichtmitglieder | 20,00 € |
| Studenten/innen | kostenfrei ² |
| Arbeitslos/Elternzeit | kostenfrei ² |

¹ Kostenfrei, wenn der Veranstaltungsleiter Mitglied der Akademie ist

² Kostenfrei unter Vorlage eines Studentenausweises bzw. einer aktuellen Bescheinigung der Agentur für Arbeit

Titelbild Morbus Bechterew

Save the Date MünsterRAD 4
6.11.2019
„CT des Herzens revisited“

Mit freundlicher Unterstützung von



2.000,00 €

Canon

2.000,00 €



LIFE FROM INSIDE

1.500,00 €

PHILIPS

1.500,00 €

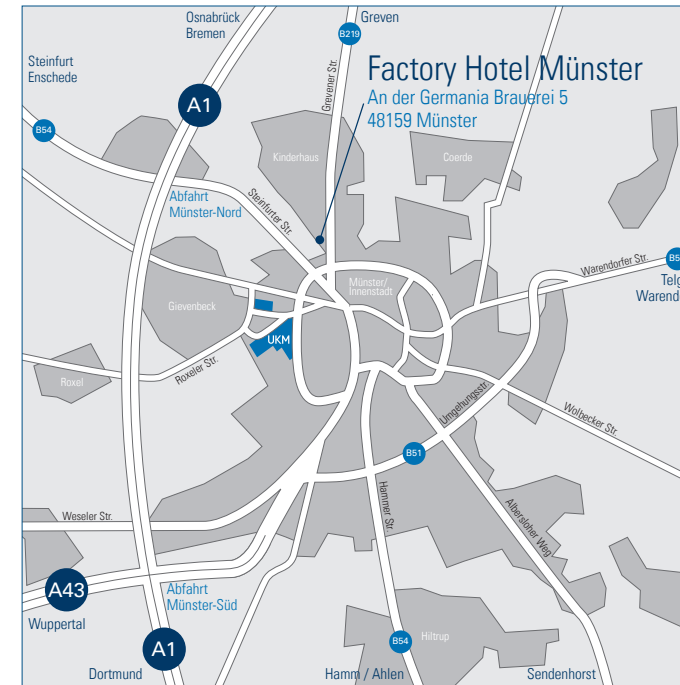


1.500,00 €

Der Betrag richtet sich je nach Umfang des eingeräumten Werbezweckes.
Stand: 17.01.2019

Veranstaltungsort

Factory Hotel, An der Germania Brauerei 5, 48159 Münster



Anfahrt mit dem Auto

Bei Navigationsgeräten, die die Adresse „An der Germania Brauerei 5“ nicht erfassen, verwenden Sie bitte die Adresse „Grever Str. 91“.

Anreise mit Bus & Bahn

Informationen zur Anreise mit Bus und Bahn finden Sie unter:
www.stadtwerke-muenster.de/efa
www.bahn.de

Impressum

Herausgeber: Universitätsklinikum Münster, GB Unternehmenskommunikation
T 0251 83-55866, unternehmenskommunikation@ukmuenster.de

Institut für Klinische Radiologie



MünsterRAD

13. Februar 2019, 17.30 – 20.00 Uhr

Gemeinsam mit:
Clemenshospital Münster
Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup
Klinikum Ibbenbüren
Klinikum Osnabrück
Raphaelsklinik Münster
St. Barbara-Klinik Hamm-Heessen
St. Franziskus-Hospital Münster

Seronegative Spondylarthritiden – Diagnostik und Differentialdiagnose

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

nach zwei gelungenen Auftaktveranstaltungen im vergangenen Jahr möchten wir Sie zum dritten MünsterRAD-Symposium in das Factory Hotel Münster einladen.

MünsterRAD ist gemeinsam vom Institut für Klinische Radiologie des UKM und den akademischen Lehrkrankenhäusern St. Franziskus-Hospital Münster, Clemenshospital und Raphaelsklinik in Münster, Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup, St. Barbara-Klinik Hamm-Heessen, Klinikum Ibbenbüren und Klinikum Osnabrück ins Leben gerufen worden und soll neben einer exzellenten Fortbildung auch die Möglichkeit eines überregionalen kollegialen Austausches in ungezwungenem Rahmen ermöglichen.

Das 3. MünsterRAD-Symposium widmet sich der Diagnostik und Differentialdiagnose von seronegativen Spondylarthritiden – ein mitunter nicht einfach zu beherrschendes differentialdiagnostisches Potpourri. Neue klinisch-radiologische Herangehensweisen wie das „Enthesitis-Konzept“ orientieren sich an dem primären Manifestationsort von rheumatischen Erkrankungen und haben zum Ziel, diese schon in frühen klinischen Stadien radiologisch sicherer zu erkennen. Dieses neue diagnostische Konzept erleichtert bzw. präzisiert eine Abgrenzung der klassischen systemischen Enthesitis (früher Morbus Bechterew) von anderen systemischen Enthesitiden wie z.B. der Psoriasis-Arthritis. Die klassische Röntgenuntersuchung, aber auch CT und MRT, bieten hervorragende Möglichkeiten, typische Befunde nachzuweisen.

Prof. Dr. med. Markus Gaubitz, Rheumatologe und Osteologe in der Akademie für Manuelle Medizin in Münster und langjähriger ausgewiesener Rheumatologe am UKM, wird eine sicherlich unterhaltsame klinische Einführung in das Thema geben und

die Bedeutung aussagekräftiger Röntgenbefunde für behandelnde Ärzte beleuchten.

Prof. Dr. med. Jürgen Freyschmidt, Beratungsstelle und Referenzzentrum für Osteoradiologie, Klinikum Bremen-Mitte, hat als Autor und Herausgeber mehrerer Grundlagenwerke zur Diagnostik der Skeletterkrankungen die Entwicklung auf diesem Feld entscheidend mitgestaltet. Als national und international bekannte Persönlichkeit in der muskuloskelettalen Radiologie wird er uns das neue Enthesitis-Konzept eindrucksvoll näherbringen.

Wie immer wird im Anschluss ausreichend Zeit sein für intensive interdisziplinäre Diskussionen im Saal und beim anschließenden „get together“.

Wir freuen uns, Sie (erneut?) zu MünsterRAD begrüßen zu dürfen!

Univ.-Prof. Dr. W. Heindel

Priv.-Doz. Dr. T. Allkemper

M. Pützler

Dr. V. Vieth

Prof. Dr. C. Bremer

Prof. Dr. B. Tombach

Prof. Dr. J. Weßling

Programm und Referenten

Seronegative Spondylarthritiden – Diagnostik und Differentialdiagnose

Mittwoch 13. Februar 2019, 17.30–20.00 Uhr

Begrüßung und Moderation

Univ.-Prof. Dr. med. Walter Heindel und
Prof. Dr. med. Christoph Bremer

Klinische Aspekte der Spondylarthropatien – Warum Röntgenbefunde so wichtig für den Kliniker sind

Prof. Dr. med. Markus Gaubitz

Moderne Diagnostik seronegativer Spondylarthritiden – Das Enthesitis-Konzept

Prof. Dr. med. Jürgen Freyschmidt

Paneldiskussion mit den beteiligten Kliniken und anschließendes "get together"

Referenten

Prof. Dr. med. Markus Gaubitz
Akademie für Manuelle Medizin, WWU Münster

Prof. Dr. med. Jürgen Freyschmidt
Beratungsstelle und Referenzzentrum für Osteoradiologie, Klinikum Bremen-Mitte

Wissenschaftliche Leitung/ Wissenschaftliches Komitee

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Walter Heindel
Direktor des Instituts für Klinische Radiologie, UKM

Wissenschaftliches Komitee

Priv.-Doz. Dr. med.
Thomas Allkemper
Chefarzt des Instituts für Radiologie, Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup

Prof. Dr. med. Christoph Bremer
Leiter des Westfälischen Zentrums für Radiologie der St. Franziskus-Stiftung Münster
Dipl.-Phys. Manfred Pützler
Chefarzt des Zentrums für Radiologie und Nuklearmedizin, Raphaelsklinik Münster

Prof. Dr. med. Bernd Tombach
Chefarzt der Röntgen- und Strahlenklinik, Klinikum Osnabrück

Dr. med. Volker Vieth
Chefarzt der Klinik für Radiologie, Klinikum Ibbenbüren

Prof. Dr. med. Johannes Weßling
Zentrumsleiter, Chefarzt des Zentrums für Radiologie und Nuklearmedizin, Clemenshospital Münster

WESTFÄLISCHES ZENTRUM[®]
FÜR RADIOLOGIE

WESTFÄLISCHES ZENTRUM[®]
FÜR RADIOLOGIE

Raphaelsklinik
Eine Einrichtung der Alexianer und der Clemensschwestern

IHR **Klinikum**
OSNABRÜCK

Klinikum Ibbenbüren

Clemenshospital
Eine Einrichtung der Alexianer und der Clemensschwestern